



Liebe Kölln-Reisiekerinnen und Kölln-Reisieker,

Sie halten gerade die erste Ausgabe des „SPD News Tickers“ in ihren Händen. Die SPD-Fraktion wird sie auf diesem Weg über unsere Arbeit im Gemeinderat informieren. Sie werden erfahren, wie wir unsere Gemeinde weiterentwickeln wollen und wo es dabei im Gemeinderat klemmt. Der „SPD News Ticker“ erscheint zukünftig aus aktuellen Anlässen in unregelmäßigen Abständen. Unsere erste Ausgabe beschäftigt sich mit der veränderten politischen Kultur im Gemeinderat und der Sicherheit unserer Schulkinder.

### Keine Überlegungen zur Realisierung eines Bürgerparks?

Zur Umsetzung ihrer politischen Ziele können die Fraktionen im Gemeinderat Anträge stellen, die in der Regel zur weiteren Bearbeitung in die Fachausschüsse verwiesen werden. Von dieser Möglichkeit haben alle drei derzeit in der Gemeindevertretung sitzenden Fraktionen bereits mehrfach Gebrauch gemacht. Der jüngste Antrag der SPD-Fraktion sollte ein Ziel aus unserem Wahlprogramm „Überlegungen zur Realisierung eines Bürgerparks“ mit folgender Begründung auf den Weg bringen:

„Der Bürgerpark könnte ein Ort zum Erholen, Entspannen, Lernen und Bewegen für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sein. Er könnte ein außerschulischer Lernort, ein Abenteuerland für Kinder, ein Rückzugsort für Gestresste, ein Anziehungspunkt für Naturliebhaber und ein Ort für Sportliebhaber werden. Wesentliche Bestandteile für einen Bürgerpark sind im Bereich der Bebauungspläne B16 und B17 bereits vorhanden. Die Bürgerwälder und Streuobstwiesen sowie die Blühwiesen und der bereits vorhandene Spielplatz können schrittweise zu einem Bürgerpark umgestaltet werden. Der Gehölz-Bestand könnte komplett integriert und müsste nur noch punktuell ergänzt werden. Eine sinnvolle Nachnutzung der vorhandenen Flächen wird damit sichergestellt. Zu planen wäre ein Wegenetz durch das Gebiet. Es sollten Möglichkeiten zur Entspannung durch Sitzgelegenheiten und Grünflächen geschaffen werden. Ein naturnahes Spiel könnte mit natürlichen Spielelementen wie z.B. Baumstämmen gefördert werden. Eine Liegewiese mit Sitzecken und Unterstellmöglichkeiten sollte zum Verweilen anregen. Eine alte Telefonzelle könnte als private Tauschzentrale für Bücher genutzt werden. An einem Nebenpfad könnten Trimm-Dich Geräte für Sportbegeisterte aufgestellt werden. Die bereits seit vielen Jahren vorhandenen Bürgerwald Bäume mit ihren verschiedenen Baumarten könnten genutzt werden, um einen „Baumpfad“ zu realisieren. So könnte Kindern die Vielfalt der Natur näher gebracht werden. Im Parkgebiet sollten Insekten-Hotels und Nistkästen aufgestellt werden. Auf Grund der Thematik ist eine hohe Wahrscheinlichkeit der Genehmigung von Fördergeldern aus der AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest gegeben. Für Kleinprojekte beträgt die Förderquote 80%, so dass die finanzielle Belastung der Gemeinde gering ausfallen kann.“

Dieser Antrag wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung am 16.05.2024 mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90 / Die Grünen abgelehnt. Für die Mitglieder der SPD-Fraktion war dies völlig überraschend, da der Antrag noch nicht die tatsächliche Realisierung eines Bürgerparks umfasste sondern zunächst lediglich darauf abzielte, dass die zuständigen Fachausschüsse sich mit dem Thema Bürgerpark ergebnisoffen beschäftigen.

Die CDU-Fraktion begründete ihre ablehnende Haltung mit den Kosten und dem Hinweis, dass wir als kleines Dorf keinen Park bräuchten. Die Vertreter der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen befürchteten, dass die in Frage kommenden Flächen durch die Präsenz von Bürgerinnen und Bürgern ökologisch negativ beeinträchtigt und der Park als Hundeausführ-Strecke verwendet werden würde. Die Argumente der SPD-Fraktion, dass es zunächst um Überlegungen in den Fachausschüssen gehen sollte und die mögliche Umsetzung vielleicht schrittweise und mit Hilfe von Fördergeldern erfolgen könnte, blieben unberücksichtigt. Es entstand der Eindruck, dass man es der SPD-Fraktion mit dieser Ablehnung zeigen wollte, wer zurzeit das Sagen in der Gemeinde hat.

Die guten Nachrichten finden Sie auf der Rückseite.



Unsere ähnlich große Nachbargemeinde Klein Offenseth-Sparrieshoop ist offensichtlich nicht zu klein für einen Park und er wird aktuell nach Anträgen der dortigen Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im dortigen Gemeinderat weiterentwickelt.  
Die SPD-Fraktion ist nach wie vor der Auffassung, dass es sich lohnt, das Thema Bürgerpark weiter zu verfolgen.

Peter Lindemann  
(Vorsitzender der SPD-Fraktion in der Gemeindevertretung Kölln-Reisiek)

## Mehr Sicherheit für unsere Kita- und Schulkinder

Bereits im Dezember 2023 hatte die SPD Fraktion einen Antrag zur Beschaffung einer weiteren Geschwindigkeitsanzeigetafel (mit Solarsystem) gestellt. Diese Anzeigetafel soll einen festen Standort an der Köllner Chaussee in der Nähe des Zukunftskindergartens bzw. der Grundschule haben. In diesem kritischen Straßenbereich soll mit dieser Maßnahme die Verkehrssicherheit der Kinder erhöht werden. Viele Verkehrsteilnehmer, von der Autobahnbrücke kommend, fahren auf Grund des Gefälles und der Breite der Fahrbahn zu schnell.

Die Gemeinde verfügt zwar bereits über ein Tempomessgerät, dieses ist aber meist an anderen Standorten im Einsatz (u.a. Reisieker Weg, Stabeltwiete, Moortwiete, Köllner Chaussee auf Höhe Auweg).

Der Antrag wurde im Mobilitäts- und Wegeausschuss Anfang des Jahres 2024 beraten. Die Beschaffung wurde vom Ausschuss mit Mehrheit (4 x Ja, 3 x Enthaltung) befürwortet. In der nachfolgenden Gemeinderatssitzung im April 2024 wurde beschlossen, die Beschaffung wegen fehlender Haushaltsmittel in das Jahr 2025 zu verschieben. Für 2025 soll das Tempomessgerät in die Haushaltsplanung aufgenommen werden. Erst dann kann das Gerät beschafft werden. Ob das vorhandene Geschwindigkeitsanzeigegerät mit einem Solar-System nachgerüstet werden kann, wird geprüft. Das vorhandene Gerät sollte aber, bis das zweite Gerät permanent im Einsatz ist, so oft wie möglich im Bereich des Kindergartens und der Grundschule zum Einsatz kommen. Dies ist notwendig: Zur Absicherung unserer Kinder!

## Defekte Spielgeräte

Die Gemeinde Kölln-Reisiek unterhält sehr viele Spielgeräte auf den Spielplätzen, die auch regelmäßig durch den TÜV überprüft werden. Zusätzlich werden die Spielgeräte von unseren Gemeindearbeiten regelmäßig kontrolliert. Trotzdem kann es vorkommen, dass Sie als Nutzer der Spielgeräte Schäden feststellen. Wir freuen uns immer über Hinweise zu Beschädigungen an den Spielgeräten. Selbstverständlich tragen wir diese umgehend in den Ausschuss für Bildung, Sport und Jugend. Wenn Sie Beschädigungen bemerken, wenden Sie sich gerne an:  
lorenzmohr@spd-koelln-reisiek.de

## Nicht vergessen!!!

Kommen Sie mit uns ins Gespräch. Die „Rote Bank“ steht am Freitag den 21.06.2024 von 18.00 bis 20.00 Uhr am Postcafé in der Stabeltwiete.

### Impressum

Herausgeber: SPD Ortsverein Kölln-Reisiek  
Vi.S.d.P.: Bernhard Taut: [bernhard.taut@spd-koelln-reisiek.de](mailto:bernhard.taut@spd-koelln-reisiek.de)

